

Erfolgreicher Start der Weiterführungsphase II der Klima- und Energie-Modellregion Unteres Drautal

Datum: 1. März 2024



Das Untere Drautal setzt seinen wegweisenden Kurs in Richtung nachhaltiger Entwicklung fort, denn der 1. März 2024 markiert den erfolgreichen Start der Weiterführungsphase II der Klima- und Energie-Modellregion. Die Freude darüber wird durch die einstimmige Zusage und Unterstützung aller fünf Gemeinden unterstrichen, die ihre Partnerschaft mit dem Klimafond Österreich für eine weitere Zusammenarbeit bekräftigt haben.

Die Klima- und Energie-Modellregion im Unteren Drautal hat sich bereits als Vorreiterin in Österreich etabliert und sticht nicht nur in den Bereichen Photovoltaik-Ausbau, sondern auch im Bereich der nachhaltigen Mobilität hervor. Dieser positive Weg, der in den letzten Jahren zu klimafitten und nachhaltigen Gemeinden geführt hat, wird nun mit voller Kraft fortgesetzt.

Eine entscheidende Rolle in dieser Phase wird Frau Mag. (FH) Katja Steinhauser übernehmen, die den bisherigen KEM-Manager, Herrn DI Horst Eizinger, ablösen wird. Die Leistungen von Herrn DI Horst Eizinger in den letzten drei Jahren waren herausragend und haben spürbar Früchte getragen. Mit großem Engagement hat er die Weichen für eine nachhaltige Zukunft in der Region gestellt, und nun wird Frau Mag. (FH) Katja Steinhauser diese Erfolgsgeschichte mit viel Elan und Expertise weiterführen.

Frau Mag. (FH) Katja Steinhauser bringt umfassende internationale und nationale Erfahrungen im Projektmanagement mit. Als ehemalige Mitarbeiterin an der FH Kärnten gGmbH war sie in verschiedenen Forschungsprojekten aktiv. Zudem hat sie als Umweltmanagement- und EMAS-Beauftragte wertvolle Erfahrungen gesammelt. Durch ihr zweites Masterstudium an der Alpen Adria Universität in Klagenfurt hat Frau Steinhauser Kernkompetenzen des Umwelt- und Energiemanagements erworben, die sie nun bestmöglich in der Region Unteres Drautal einbringen möchte.

In ihrer neuen Funktion als KEM-Managerin wird die Millstätterin alle fünf Gemeinden bestmöglich unterstützen und als Ansprechperson für alle Bürger*innen sowie Interessensgruppen zur Verfügung stehen. Ihr Ziel ist es, die gesetzten Maßnahmen erfolgreich umzusetzen und die Region weiterhin auf dem Weg zu einer nachhaltigen und klimafitten Zukunft zu begleiten. Die Zusammenarbeit aller Beteiligten verspricht eine erfolgreiche und zukunftsweisende Fortführung der Klima- und Energie-Modellregion im Unteren Drautal.

Für weitere Informationen steht Frau Katja Steinhauser gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Mag. (FH) Katja Steinhauser, verheiratet, zwei Kinder

Wohnhaft in Millstatt am See

Ausbildungen: FH Kärnten gGmbH, Wirtschaftswissenschaften im Gesundheits- und Pflegemanagement, sowie an der Alpen Adria Universität, Master in Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Energie- und Umweltmanagement (April 2024)